



govi.de – der Buchshop für Pharmazeuten

VERSAND-
KOSTENFREI
INNERHALB
DEUTSCHLANDS!

Sie können auch gerne
telefonisch, per Fax oder
E-Mail bestellen:
Telefon +49 6196 928-250
Fax +49 6196 928-259
service@govi.de

AVOXA 
Mediengruppe Deutscher Apotheker

Avoxa – Mediengruppe
Deutscher Apotheker GmbH

PZ REZENSIONEN

Die etwas andere Geschichte einer Sepsis

Ulrike Abel-Wanek / Auch Bücher, in denen es um ein emotional bedrückendes Thema wie eine lebensbedrohliche Krankheit geht, können unterhaltsam sein, wenn eine Drehbuchautorin sie schreibt. Dies trifft zumindest auf Anika Decker zu, die unter anderem das Drehbuch zum Film »Keinohrhasen« schrieb, der zu den erfolgreichsten deutschen Filmen überhaupt zählt. In ihrem ersten Roman steht eine junge Frau und ihr Überlebenskampf mit einer schweren Sepsis im Mittelpunkt.

Experten zufolge sterben in Deutschland rund 70.000 Menschen pro Jahr an einer Sepsis. Wird eine Sepsis – umgangssprachlich Blutvergiftung – zu spät erkannt und behandelt, kommt es in der Folge zu irreparablen Organschäden.

An dieser schwersten Verlaufsform einer akuten Infektion erkrankt Rahel, die Hauptfigur des Buchs »Wir von der anderen Seite«. Aufgrund eines zunächst nicht diagnostizierten Nierensteins, daraus folgenden Nierenstaus mit Blutvergiftung und multiplem Organversagen wird Rahel ins künstliche Koma versetzt, aus dem sie sich nur knapp, aber schließlich doch erfolgreich, zurück ins Leben kämpft.

Decker beschreibt die teils skurrilen Erlebnisse in Klinik und Reha, die Verwirrheitszustände und Halluzinationen durch Medikamentenentzug ebenso komisch wie detailliert. Tatsächlich lag die Autorin vor einigen Jahren nach einer Sepsis selbst im Koma: »Damals habe ich einen Roman gesucht, der mir

sagt, dass ich nicht allein bin oder dass Ärzte nicht immer recht haben. Im Prinzip habe ich das Buch geschrieben, das ich gern gelesen hätte und bei dem ich hoffentlich auch so manches Mal herzlich gelacht hätte.«

Autobiografische Züge trägt ihre Hauptfigur auch beruflich. Rahel verdient ihr Geld in der Filmbranche mit dem Schreiben von Drehbüchern und muss machtlos mit ansehen, wie fiese Chefs und Kollegen ihre krankheitsbedingte Abwesenheit zum eigenen Vorteil schamlos ausnutzen.

Bissige Komödie trifft hier auf berührende Tragödie: ein Buch mit Potenzial für eine durchwachte Nacht, in der man lieber liest, statt zu schlafen. /



Anika Decker: **Wir von der anderen Seite.**
Ullstein 2019, Hardcover, 384 Seiten,
ISBN: 978-3-550-20037-3, EUR 20.

Gefahrstoffe im Überblick

PZ / Gefährliche Stoffe und Gemische müssen in einem Verzeichnis erfasst werden, so schreibt es die Gefahrstoffverordnung vor. Das Werk »Verzeichnis der Gefahrstoffe in Apotheken« von Ute Stapel und Fabiola Melchert ermöglicht hierbei eine rechtskonforme Umsetzung. Die vierte, überarbeitete Auflage des Verzeichnisses enthält die Aktualisierungen aufgrund geänderter Rechtsgrundlagen und wurde um weitere Stoffe ergänzt.

Die apothekenüblichen Gefahrstoffe und Rezeptursubstanzen sind in Tabellen zusammengestellt. Die vom Verwender auszufüllenden Felder sind

hervorgehoben. Die Einstufung der Stoffe basiert auf den in Europa verbindlichen Rechtsgrundlagen. Herangezogen wurden fast immer die Daten der CLP-Verordnung (Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung) und der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA).

Auch für die Abgabe und Kennzeichnung bietet das Buch praxisgerechte Unterstützung. Ein Sechs-Punkte-Plan beantwortet Schritt für Schritt die Fragen, die sich beim Abgeben von Gefahrstoffen ergeben. Gleiches gilt für das Erstellen korrekter Etiketten. Die Listen mit Gefahren- und Sicherheits-

hinweisen, weitere Tabellen sowie Dokumentationsformulare und ein Kapitel mit häufig gestellten Fragen runden das Werk ab.

Dr. Ute Stapel war Amtsapothekerin bei der Stadt Hamm und hat seit 1991 einen Lehrauftrag an der Universität Münster für Spezielle Rechtsgebiete

für Apotheker. Sie ist stellvertretende Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der Pharmazieräte Deutschlands (APD).

Fabiola Melchert arbeitete nach dem Studium der Lebensmittelchemie in Münster als Laborleiterin in der Lebensmittelindustrie und anschließend als Qualitätssicherungsbeauftragte im Chemischen Untersuchungsamt der Stadt Hamm. Seit 2002 ist sie als Lehrkraft an der PTA-Lehranstalt der Stadt Hamm mit Prioritäten in den Fächern Allgemeine pharmazeutische Chemie und Gefahrstoff-, Pflanzenschutz- und Umweltkunde beschäftigt. /



Fabiola Melchert, Ute Stapel: Verzeichnis der Gefahrstoffe in Apotheken. Liste nach § 6 GefStoffV und Tabellen zur Kennzeichnung.

Govi – ein Imprint der Avoxa Mediengruppe, 4., überarbeitete Auflage 2019, 140 Seiten, 5 Abbildungen, 32 Tabellen, inklusive CD-ROM, kartoniert, ISBN 978-3-7741-1433-3, EUR 19,90.

Mit Medikamenten korrekt umgehen

PZ / Der sachgerechte Umgang mit Arzneimitteln gehört zu den verantwortungsvollen Tätigkeiten von Pflegekräften. Die dafür erforderlichen Kenntnisse vermittelt das Lehr- und Handbuch »Arzneimittel in der Pflege« von Werner Speckner und Egid Strehl. Das Werk wurde auf den neuesten Stand gebracht und liegt nun in der neunten, überarbeiteten Auflage vor.

Die Konzeption des Buches folgt der Aufbereitung des Unterrichtsmaterials hinsichtlich der zu behandelnden Krankheiten. Fragen und Antworten zur Lernkontrolle unterstützen die Klausurvorbereitung und die Wieder-

holung für die praktische Tätigkeit in Krankenhäusern und Heimen.

Der Grundlagenteil führt in den korrekten Umgang mit Medikamenten ein. Zusätzlich wird auf arzneiformspezifische Anwendungshinweise, Wechselwirkungen und Besonderheiten der Pharmakotherapie hingewiesen – besonders für Kinder, ältere Patienten, Frauen in Schwangerschaft und Stillzeit sowie bei der Arzneimittelgabe über Ernährungssonden.

Die folgenden Abschnitte zur speziellen Arzneimittellehre behandeln die häufigsten Arzneimittel im Kontext von Krankheitsbildern und Funktionsstörungen. Tipps für das Pflegepersonal helfen in Praxisalltag.

Die Autoren, an Krankenpflegeschulen lehrende Apothekerinnen und Apotheker, haben die Kapitel des Lehrbuchs in enger Zusammenarbeit mit erfahrenen Pflegekräften erstellt. /



Werner Speckner, Egid Strehl (Hrsg.): Arzneimittel in der Pflege. Ein Lehrbuch für Krankenpflegekräfte und medizinische Assistenzberufe

Govi – ein Imprint der Avoxa Mediengruppe, 9., überarbeitete Auflage 2020, 410 Seiten, 46 Abbildungen, 112 Tabellen., kartoniert, ISBN 978-3-7741-1437-1, EUR 24,90

STARKER PARTNER GESUCHT?

KATHARINA MEUSER, EINKAUF/EXPORT



Entdecken Sie jetzt unsere Mehrwerte für Sie und Ihre Apotheke:

 **ETZWERK**

CC Pharma zeichnet sich durch hervorragende Marktkenntnisse in der EU aus. Wir pflegen den Kontakt zu unserem internationalen Netzwerk nicht nur täglich via Telefon und Mail, sondern auch direkt vor Ort. Das macht uns zu einem starken Partner.

Jetzt mehr erfahren unter www.cc-pharma.de/Mehrwerte